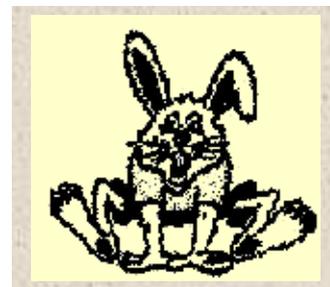


# TV 1904 e.V. Würges



Euer Verein für Sport, Spiel, Musik und Freizeit

Liebe Vereinskameradinnen und –kameraden !

Auf einem Kalenderblatt habe ich folgendes gelesen:

Das, worauf es ankommt,  
können wir nicht vorausberechnen.  
Die schönste Freude erlebt man immer da,  
wo man sie am wenigsten erwartet.

Liebe Vereinskameradinnen und –kameraden !  
Unsere Ehrenamtler, allen voran die Übungsleiterinnen und  
Übungsleiter engagieren sich, um unsere Kinder und  
Jugendliche auf einen guten Weg zu führen. Das ist  
manchmal beschwerlich und sicherlich auch manchmal  
zum Verzweifeln. In der Regel kann man überraschend  
positive Ergebnisse sehen, da wo man sie am wenigsten  
erwartet. Und spätestens dann wird bestätigt, dass man etwas  
Großartiges geleistet hat, für den Verein und auch für sich  
selbst. Man verspürt eine wohltuende Freude.

Herzlichen Dank !

Allen, die sich vorbildlich und selbstlos in unseren Verein  
einbringen und damit das Bestehen und die Zukunft des  
Vereins sichern.

Liebe Vereinskameradinnen und –kameraden !  
Wir freuen uns auf jegliche Unterstützung. Wenn Ihr also  
Freude haben wollt, meldet Euch bei uns.  
Am 08.03.08 findet unsere  
Jahreshauptversammlung statt.  
Ihr seid herzlich eingeladen.  
Euch und Euren Familien alles Gute!

Mit herzlichem Turnergruß  
F. J. Bär



T  
u  
r  
n  
e  
r

N  
e  
w  
s

Ausgabe 9  
Februar 2008

## Geburtstagskinder 2008

### 85. Geburtstag

Löw, Maria 12.01.

### 80. Geburtstag

Gernand, Resi 31.01. Krenik, Oskar 05.05.  
Harde-Reifenberger, Brunhilde 25.08. Bär, Marianne 08.11.

### 75. Geburtstag

Schmidt, Helga 28.02. Munsch, Manfred 06.07.

### 70. Geburtstag

Menke, Lore 23.02. Meyer, Klaus 19.06.  
Preußer, Kati 15.07. Müller, Heinz-Josef 04.09.  
Göbel, Ingrid 29.09. Ganz, Hans-Jörg 13.10.  
Sauga, Sigrid 25.10. Hesselbrock, Rosemarie 26.11.  
Kummer, Gisela 23.12.

### 65. Geburtstag

Müller, Inga 10.01. Jäger, Hildegard 30.06.

### 60. Geburtstag

Christ, Hans-Erich 20.02. Wagner, Walter 05.06.  
Reuter, Peter 16.06. Ott, Heinz 24.06.  
Schilling, Karin 02.08. Boche, Paul-Josef 18.08.  
Hess, Monika 02.09. Müller, Alex 17.10.  
Schoonderbeek, Jan 02.11. Ott, Rita 06.11.  
Meuth, Anton 15.12.

### 50. Geburtstag

Degen, Werner 01.01. Dannewitz, Ulrike 03.02.  
Hoesle, Silvia 10.03. Decker-Füller, Petra 23.04.  
Becker, Thomas 13.05. Waldschmidt, Hubert 28.07.  
Rott, Hartmut 24.08. Becker, Bertram 12.09.  
Jürgens, Anita 20.09. Cline, Ursula 15.10.  
Priebe, Petra 15.10. Bär, Jutta 18.10.  
Krenik, Maria 21.10.

**Adressänderungen bitte bei  
Mike Sahl Tel. 06434/3238 melden!!!**

## Mike Sahl Ranglistenenerster der 1. Kreisklasse Gruppe 2



Nach Platz 2 in der Rangliste der Saison 2005/2006 gewann Mike Sahl die Rangliste für 2006/2007 der 1. Kreisklasse Gruppe 2 dicht gefolgt von Rudi Pleh (Oberzeuzheim). Auch in der neuen Saison führt er die Rangliste mit riesigem Vorsprung ungeschlagen an. In der Doppelrangliste liegt er zusammen mit seinem Partner Heiko Dies ebenfalls in Führung.

Top	Rang	Name, Vorname	Mannschaft	1+2	3+4	5+6	Gesamt	Bilanzwert
1	1.1	<b>Sahl, Mike</b>	TV Würges 1904	21:0			21:0	+63
2	2.1	<b>Wiegand, Markus</b>	TuS Haintchen 1902 II (Z)	15:4			15:4	+41
3	4.4	<b>Spieß, Jan-Christian</b>	VfR 1919 Limburg IV	13:2			13:2	+37

## Junge Musiker überzeugen mit ihrem Können

Das Gau-Jugendtreffen der Nachwuchsorchester des Turngaus Mittellahn in Würges zeigte die Spielfreude und das Können der jungen Leute. Der austragende Verein, der Musikzug des TV Würges, hatte zu diesem gemeinsamen Musizieren und Kommunizieren eingeladen. Alle Nachwuchsorchester des Turngaus, die Jugendorchester aus Würges, Bad Camberg und Dauborn, und die Jugend- und Schülerorchester aus Runkel und Niederbrechen, leisteten gerne dem Ruf des Musikzuges Folge und spielten, auch mal mit etwas Lampenfieber, aber unbekümmert und gut ausgebildet zu einem wunderschönen Konzert auf. Die Zuhörer, aus den Vereinen des Turngaus, vom Turnverein und Musikzug in Würges, sowie viele Angehörige der Musiker und auch die Musikinteressierten bekamen ein breitgefächertes Musikprogramm geboten. Der Bürgermeister von Bad Camberg, Herr Wolfgang Erk und die Jugend-Fachwartin des Turngaus Mittellahn, Frau Sandra Pelz, entboten zu Beginn des Jugendtreffens ihre Grußworte. Der gastgebende Verein, der in diesem Jahr sein 100jähriges Jubiläum feierte und dieses Jugendtreffen für den Auftakt seiner Jubiläumsveranstaltungen wählte, umsorgte die Gäste in gewohnt guter Manier. Alle Helfer haben dazu vorbildlich beigetragen.

## Junge Musiker aus Würges erfolgreich bei hessischem Leistungslehrgang

Für sechs Jungen und Mädchen des TV Würges hieß es in der ersten Woche der Osterferien Taschen und Instrumente packen und auf nach Affhöllerbach im Odenwald. Wie jedes Jahr fand dort im Kreisjugendheim der Leistungslehrgang für Musik des Hessischen Turnverbandes (HTV) statt. Unter Anleitung erfahrener Dirigenten und Instrumentallehrer bildeten sich rund 100 Jugendliche aus 24 hessischen Vereinen in Theorie und Praxis weiter. Täglich lernten die jungen Leute alles über Tonleitern, Rhythmus, Intervalle, studierten im Orchester neue Literatur ein und verbesserten ihr Instrumentalspiel. Am Ende der Woche legten die Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren Prüfungen ab, um die Abzeichen in Bronze (D1), Silber (D2) und Gold (D3) zu erhalten. Folgende Mitglieder des TV-Jugendorchesters haben den ersten Kurs erfolgreich abgeschlossen: Teresa Traut, David Brahm, Maximilian Quadt und Niklas Simon. Das Abzeichen in Silber erhielten Nadine Brahm und Sebastian Quadt. Zudem schlossen Maximilian Quadt mit 98,5 Punkten und Nadine Brahm mit 99 Punkten den Lehrgang jeweils als Kursbeste ab. Dieses tolle Ergebnis spricht für die hervorragende Ausbildung im Verein und für ein großes Engagement der Jugendlichen. Die Früchte dieser Arbeit wird man auch im Rahmen



stehen des Musikzuges erleben können.

Sie hatten viel Spaß im Odenwald:

(hintere Reihe v.l.n.r.): David Brahm, Sebastian Quadt, Nadine Brahm, Teresa Traut  
(vordere Reihe v.l.n.r.): Niklas Simon, Maximilian Quadt

## Von den Beatles bis zur Marschmusik



Als musikalische Eröffnung des Jubiläumskonzertes zum 100jährigen Bestehen des Musikzug spielte das Jugendorchester, unter der Leitung von Laura Freimuth, das Stück „Westridge Overture“, komponiert von dem amerikanischen Komponisten und Tubisten James Barnes. Geprägt wurde dieses Stückes durch Saxophone und ein Flötensolo, gespielt von Lena Gebert. „The Universal Band Collection“, von Jacob de Haan, einem zeitgenössischen Komponisten aus den Niederlanden, bestehend aus 5 Sätzen war der nächste Beitrag der jungen Nachwuchsmusiker. Der erste Satz, genannt **„Western Girl“** beschrieb die Reise einer jungen Frau, die auf ihrem Pferd die Prärie im Westen der Vereinigten Staaten durchquerte, während sie an ihre Zukunft dachte. Beim zweiten Stück, **„Just A Ballade“**, handelte es sich um eine Ballade im Pop-Stil, deren Hauptthema gleich zu Beginn von der Solo-Klarinette vorgestellt wurde. Der Titel des dritten Satzes **„Play the Game“** ist ein englisches Sprichwort, das so viel wie 'Spiele ehrlich' bedeutete. Die lebhafte und fröhliche Musik wies außerdem musikalisch auf China hin. **„San Diego“**, so der Titel des vierten Satzes, erzählte die Geschichte eines Arbeiters, der seine Heimat Mexiko verlies, um eine größere Freiheit in den Vereinigten Staaten zu finden. Gleichzeitig dachte er aber voller Wehmut zurück an sein Heimatland. Das letzte Stück, der **„Final Dance“**, begann zunächst im Stil eines Renaissance-Tanzes, vorgestellt von den Trompeten, und wurde dann in einem schnellen Rock-Stil fortgesetzt. Nach einem Ausflug in den Wilden Westen ging es anschließend in die Karibik, zu den Piraten. **„Pirats of the Carribean: Dead Man's Chest“**, ein Medley der bekanntesten Filmmelodien des zweiten Teils der Trilogie „Fluch der Karibik“, komponiert von Hans

Zimmer wurde dominiert von den Perkussionisten und Perkussionistinnen. In eine Bar der 70er Jahre entführte das Jugendorchester seine Zuhörer mit dem Stück **„Tropical Fantasy“**, komponiert von Josef Bönisch, einem gelernten Flötisten. Kein Wunder also, dass besonders das Flötenregister und die Soloklarinette gefordert waren. **„Yesterday“**, **„Yellow submarine“**, **„Hey Jude“**, **„Ob – la – di, ob – la – da“**, **„Michelle“** und **„Can't buy me love“** - Werke der legendären Beatles, arrangiert von Kurt Sorbon - boten den Blechbläsern Gelegenheit, ihr Können besonders unter Beweis zu stellen. Alle Stücke wurden während eines Probenwochenendes in Rüdesheim intensiv eingeübt. Ein begeistertes Publikum dankte den jungen Musikern mit lang anhaltendem Applaus, sodass eine Zugabe unausweichlich war. Mit dem Medley **„Happy Marching Band“**, komponiert von Siegfried Rundel verabschiedete sich das Jugendorchester. Es setzt sich aus den bekannten Melodien **„When the Saints“**, **„Down by the Riverside“**, **„Stars and Stripes“** und **„Glory Glory Halleluja“** zusammen.



Den zweiten Teil des Konzertes bestritt der Musikzug unter der Leitung von Nico Leikam. Nach der Eröffnung mit dem Titel „Filmfestival“ folgten Filmmelodien. **„Limelight“**, **„Baby Elephant Walk“**, **„Speak Softly Love“**, **„Whistle While You Work“**, **„Spiel mir das Lied vom Tod“**, **„The Greatest Show On Earth“** und **„Love Story“** - Werke großer Komponisten wie Charles Chaplin, Henry Mancini und Ennio Morricone – wurden dem Publikum in einem Arrangement von Hans Kolditz zu Gehör gebracht. Innerhalb des Werkes gab es viele Gegensätze, da jeder Film eine andere Charakteristik aufweist und diese von der Filmmusik unterstützt wurde. **„Golden Eye“**! Eine spannungsgeladene Komposition von den U2-Musikern Bono und The Edge zum 17. James-Bond-Film handelte von der Bedrohung der Welt

durch das Waffensystem Golden Eye, verdeutlicht durch Einwüfje in der Trompetenstimme. Bekannte Melodien von Andrew Lloyd Webber - „**Starlight – Express**“, „**I don't know how to love him**“, aus Jesus Christ Superstar, „**Phantom der Oper**“ und „**Memory**“, aus dem Musical „Cats“ - interpretierte der Musikzug in vorzüglicher Weise. „**Film-Erfolge**“ - ein weiteres Medley dieses Abends - bestach durch bekannte Filmmelodien, wie die Titelmelodie zu den **Winnetou – Filmen**, den „**Colonel Bogey Marsch**“, die Titelmelodie von „**Star Wars**“ und vielen mehr. Aus dem Original für Sinfonieorchester arrangierte Helmut Bernhard diese Version für Blasorchester. Als letztes Stück vor dem Finale spielte der Musikzug den „**Petersburger Marsch**“ von J. Heisig.



Das Finale wurde von Musikzug und Jugendorchester gemeinsam bestritten. Zuerst das Stück „**Song of Freedom**“, übersetzt „Lied der Freiheit“, dirigiert von Laura Freimuth, der Dirigentin des Jugendorchesters und zum Abschluss „**Team Spirit**“ einer Komposition von Roland Kreid unter der Leitung von Nico Leikam, dem Dirigenten des Musikzugs. Mit den Worten „Na gut Sie haben es ja so gewollt! Ich steh wieder hier vorne, aber dieses Mal werde ich mich kurz fassen. Versprochen!“ kündigte Stefan Fischer, der kompetent und humorvoll durch über 2 Stunden Programm als Zugabe den Marsch „**San Carlo**“, komponiert von Oscar Tschuor, an.

Von den Beatles bis zur Marschmusik – für jeden Geschmack des Publikums, aber auch der Musiker zwischen 13 und 73 Jahre war etwas dabei.

## Ehrungen am Würgeser Tag

Ein Jubiläum ist immer ein willkommener Zeitpunkt, um verdiente Mitglieder zu ehren. Auch der Turnverein nutzte das 100jährige Bestehen seines Musikzuges, um am Würgeser Tag verdiente Mitglieder des Musikzuges und des Gesamtvereins zu ehren. Geehrt für 25, 40 bzw. 60 Jahre Mitgliedschaft bzw. zum neuen Ehrenmitglied ernannt wurden.



V.l.n.r.: Hermann Schwenk (stv. Vorsitzender Turngau Mittellahn), Erhard Zeiger (40), Fiona Noll (25), Katja Volkmar (25), Helmut Eichhorn (60), Heinz Lindenschmidt (neues Ehrenmitglied), Franz Josef Bär

Ehrung für 40 Jahre bzw. 50 Jahre aktive Mitgliedschaft im Musikzug



V.l.n.r.: Hans Steiner (Gauwart für Musik und Spielmannswesen), Erhard Zeiger (40), Werner Heß (50), Dieter Simon (50), Anton Meuth (40), Walter Wagner (50), Heribert Müller (50), Ottomar Müller (50), Karl-Heinz Hartmann (50), Harald Heßberger (Abteilungsleiter, Walter Wissig (40)



Ehrung für 20-24 Jahre bzw. 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Musikzug (V.l.n.r.): Hans Steiner, Werner Neumann (20-24), Jutta Nowak (25), Matthias Böß (20-24), Katrin Neumann (20-24), Harald Heßberger

für 10-19 Jahre aktive Mitgliedschaft im Musikzug bzw. Jugendorchester V.l.n.r.: Hans Steiner, Sabrina Simon, Lena Gebert, Stefan Fischer, Tania Winter, Reinhold Jeck, Fiona Noll, Werner Schuirer, Sebastian Krohmann, Harald Heßberger, Anja Horne, Sebastian Quadt, Antje Neumann



Sie bekamen den Gauehrenbrief (V.l.n.r.): Hermann Schwenk (stv. Vorsitzender Turngau Mittellahn), Anton Meuth, Birgitt Zeiger, André Roth, Stefan Kremer, Vorsitzender Franz Josef Bär

## Gemeinsames Konzert war ein voller Erfolg



Rund 60 Jugendliche im Alter von 10 bis 20 Jahren musizierten am Samstag, den 17. November in der Turnhalle in Würges. Die Jugendblasorchester der Turngemeinde Camberg und des Turnvereins Würges präsentierten die Musikstücke, die in den letzten Wochen und Monaten erarbeitet wurden. Unter der Leitung von Mathias Müller eröffnete das Jugendorchester der TG Camberg das Konzert mit dem Marsch „The Champions“ von Brian Connery und Tongemälden wie „Yellow Mountains“ und „Irish Dream“. Den zweiten Teil des Konzertes gestalteten die Nachwuchsmusiker des TV Würges, unter anderem mit der Ouvertüre „Galaxies“, dem klassischen Werk „Peer Gynt Suite Nr.1“ und dem Medley „James Bond Returns“. Das 35 Musiker starke Orchester steht seit über 2 Jahren unter der Leitung von Laura Freimuth. Der krönende Abschluss des Konzertes war der gemeinsame Auftritt beider Orchester. Mit dem Stück „Tarzan Soundtrack Highlights“ von Phil Collins wurden die zahlreich erschienenen Zuhörer in die Urwald-Welt von Tarzan entführt. Die Nachwuchsmusiker erzählten mit ihrer Musik dessen Geschichte. „Hey, hey, we are the monkeys“ lautete der Titel des nächsten Werkes, mit dem das begeisterte Publikum in die Zeit der „roaring sixties“ versetzt wurden. Als Zugabe hatten die jungen Musiker „Accidentally in Love“ aus dem Kinoerfolg „Shrek 2“ vorbereitet. Nicht gerechnet hatten die Dirigenten Mathias Müller und Laura Freimuth mit der geforderten zweiten Zugabe, die natürlich trotzdem gerne gewährt wurde. Alle Mitwirkenden und Zuhörer waren sich in ihrem Urteil einig: Ein solches gemeinsames Konzert der beiden Jugendorchester ist Spitze und sollte bald wiederholt werden.

# Turnverein Würges unter den führenden Vereinen des Turngaus Mittellahn



Mit immerhin 69 der insgesamt 640 Teilnehmer der Gauturnfeste und der diesjährigen Mehrkampf-Meisterschaften in Offheim stellte der TV Würges das mit Abstand größte Teilnehmerkontingent. 5 Einzelsiege und ein Staffelerfolg zeugten davon, dass nicht nur in der Breite, sondern auch in der Spitze gute Arbeit geleistet wurde. Bei den Mehrkampfmeisterschaften siegte Heribert Müller im Leichtathletik-4-Kampf der Altersklasse 60+. Zudem erreichte er im Jedermann-4-Kampf der Altersklasse 70+ den 4. Rang.

Die blauen Trikots des TV Würges dominierten das Bild beim Gaukinderturnfest. 1 Staffelsieg, 4 Einzelsiege und 9 Podestplätze waren die Ausbeute des Würgeser Nachwuchses. Im Leichtathletik-3-Kampf der Mädchen bis 12 Jahre belegte man die ersten fünf Plätze. Es siegte Denise Sterkel vor Stephanie Kaiser und Julia Methling. Im gleichen Wettbewerb bis 11 Jahre belegte Dorothee Becker Rang 2 unter 16 Teilnehmerinnen. Beim Leichtathletik-3-Kampf der Jungen bis 11 Jahre schafften 4 Würgeser den Sprung unter die ersten sechs. Eric Knelange belegte Rang 2 vor seinem Vereinskamerad Christian Häcker. 47 Teilnehmerinnen bildeten das Starterfeld im Jedermann-4-Kampf der Mädchen 7-8 Jahre, darunter 15 vom TV Würges. Neele Schwenker als Siegerin und Leah Berneiser als Drittplatzierte krönten das hervorragende Mannschaftsergebnis mit 7 Platzierungen in den Top 10. Ähnlich das Bild beim Leichtathletik-4-Kampf der Jungen 9-10 Jahre. Hier kamen 6 Würgeser Jungs unter die ersten 7. Es siegte Valentino Allende vor René Weller und Maximilian Robinson, die punktgleich Rang 2 belegten. Im gleichen Wettkampf der 7-8 Jährigen siegte Felix Waldschmidt überlegen unter 35 Teilnehmern. Hier kam Erik Weichel auf Platz 3. Den krönenden Abschluss des Gaukinderturnfestes bildeten die Staffelwettbewerbe. Bei den Mädchen bis 12 Jahre erreichte die Staffel des TV Würges Platz 3, die Mädchen der Jahrgänge 97/98 belegten Rang 2 und für die Jungenstaffel der 9-10 Jährigen reichte es sogar zu einem überlegenen Sieg.

## Abschlusskonzert des Blasorchesters



Der Musikzug beendete sein Jubiläumsjahr mit einem Abschlusskonzert, das am Samstag, dem 08. Dezember 2007 in der Pfarrkirche St. Ferrutus stattfand. Nach umfangreichen Probearbeiten trug das Blasorchester dem Anlass entsprechende Musikstücke vor. Zur Eröffnung wurde der „Choral Prelude“ von Johann Michael Haydn gespielt. Nach jedem Stück wurde von Stefan Fischer ein Ausschnitt aus einer kleinen Weihnachtsgeschichte vorgelesen. Darüber hinaus führte er gekonnt durch das gesamte Konzert und überbrückte mit seiner Weihnachtsgeschichte die Pausen zwischen den Stücken. Es folgten „Amen“ von Pavel Stanek, „Pavane in Blue“ von Ted Huggens, „Shenandoah“ von Frank Ticheli und „Leningrad“ von Billy Joel. All diese Stücke wurden vom Musikzug unter Leitung des Dirigenten Nico Leikam in hervorragender Weise dargeboten und vom Publikum durch lang anhaltenden Applaus belohnt. Die umfangreichen Probearbeiten hatten sich gelohnt. Als dann noch „I do it for you“ von Brian Adams, „Gloria Sancti“ von Pavel Stanek und als letztes Stück „Highland Cathedral“ gespielt wurden, gab es vom begeisterten Publikum stehende Ovationen für den Musikzug des Turnvereins und seinen Dirigenten. Die Akteure kamen um eine Zugabe nicht herum, die sie angesichts ihres Erfolges gerne spielten. Nach dem Konzert wurden vor der Kirche selbstgebackene Plätzchen, Glühwein und „Glühsaft“ gereicht. Zahlreiche Besucher nahmen das Angebot an und unterhielten sich angeregt über das Abschlusskonzert. Egal, wohin man hörte, es gab nur positive Stimmen und die Resonanz war eindeutig: Hier wurde mit einem gelungenen Konzert ein würdiger Abschluss des Jubiläumsjahres geboten.

## Hartmut Eßl als TT-Schiedsrichter nach China

Die 10-Millionen-Stadt Chengdu in der chinesischen Provinz Sichuan war der Einsatzort des Würgeiser Tischtennisschiedsrichters Hartmut Eßl. Vom 28. bis 30. September fand dort der Women's World Cup – das Weltranglistenturnier der Damen statt. Nach seinem Einsatz beim Europe Top 12 in Arezzo/Italien und dem Champions League – Finale der Herren in Charleroi/Belgien war dies die dritte hochkarätige Veranstaltung für das Jahr 2007. Bereits 1978 begann der seit 1976 als Abteilungsleiter des TV Würge fungierende Hartmut Eßl seine Schiedsrichterkarriere. Schon recht früh hatte er das Amt des Bezirks-Schiedsrichterwartes inne, das er viele Jahre begleitete. Zuerst auf Bezirks-, Landes- und Bundesebene kam er regelmäßig zu unzähligen Einsätzen, bevor er in den letzten Jahren auch vermehrt europaweit und nun auch weltweit zu Einsätzen eingeladen wurde.



Das Bild zeigt Hartmut Eßl beim Damen-Finale des EuropeTop12 in Arezzo / Italien.

# Jubilare 2008

## 70 Jahre Mitgliedschaft

Löw, Bernhard

## 50 Jahre Mitgliedschaft

Munsch, Manfred

Simon, Dieter

## 40 Jahre Mitgliedschaft

Bermbach, Peter

Schuiener, Werner

Wollnik, Silvia

Mühle, Günther

Thies, Rosel

## 25 Jahre Mitgliedschaft

Brands, Renate

Hess, Katja

Kohlhof, Jan

Meuth, Thomas

Minde, Maria

Wagner, Helga

Gugger, Cornelia

Kaiser, Elisabeth

Meuth, Marianne

Meuth-Kouril, Dagmar

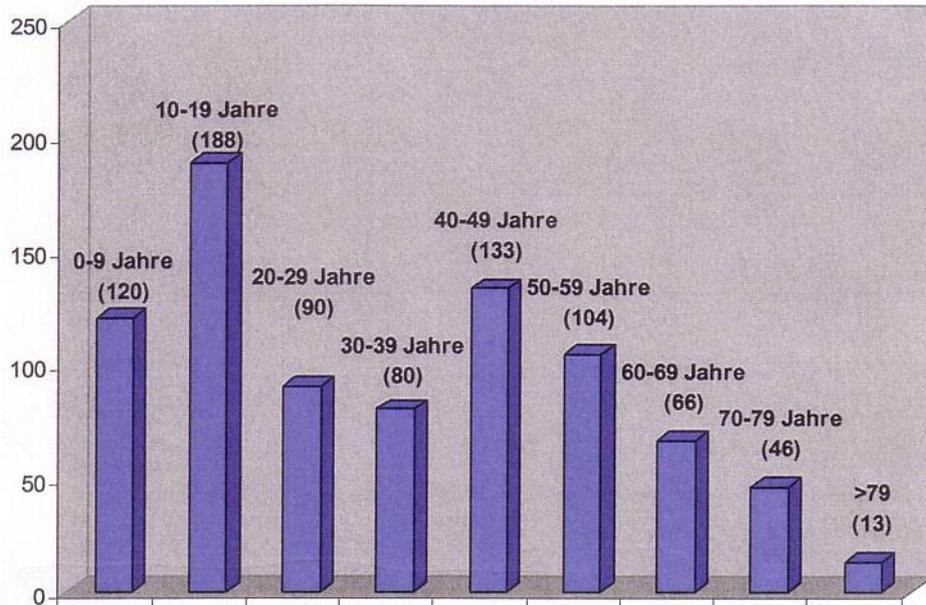
Schoonderbeek, Gerrie

## Veranstaltungen 2008

- 27.01. Kreppelkaffee (Turnhalle)
- 08.03. Jahreshauptversammlung (Turnhalle)
- 10.05. Konzert Jugendorchester (Turnhalle)
- 24.08. Familientag (Turnhalle, Turnplatz)
- 20.09. Gauherbstwanderung (Turnhalle)
- 17.10. Kerbedisco (Turnhalle)
- 20.10. Kerbeübernahme (Turnhalle)
- 08.11. Konzert Blasorchesters (Gemeindezentrum)
- 11.11. Martinszug

# Jahreshauptversammlung 2007

Trotz mittlerweile 840 Mitgliedern macht man sich beim TV Würges aufgrund der Altersstruktur Gedanken über die Zukunft des Vereins. Besonders bei den Mitgliedern zwischen 20 und 40 Jahren klafft eine Lücke, die in den nächsten Jahren geschlossen werden muss.



Ansonsten ist beim Turnverein alles im Lot:

Sportliche Erfolge im Bereich der Nachwuchsturnerinnen und -turner, ein erfolgreiches Jugendorchester und Hartmut Eßl als Tischtennis-Schiedsrichter bei Welt- und Europameisterschaften, die erfolgreiche Durchführung der Gauturnfeste, gut gepflegte Sportstätten, motivierte Übungsleiter, gute Stimmung im Vorstand, wirtschaftliche Erfolge bei den Veranstaltungen und die dadurch solide finanzielle Basis sind die Fakten, die den 30 anwesenden Mitgliedern in Jahresrückblick, Tätigkeits- und Kassenberichten vorgelegt wurden.

Vorstand und Kassierer wurden einstimmig entlastet. Als neuen Kassenprüfer wählte die Versammlung Thomas Meuth.

Das Jahr 2007 steht im Zeichen der Festveranstaltungen zum 100jährigen Bestehen des Musikzugs.

# Einladung

zur Jahreshauptversammlung  
am Samstag, dem 8. März um 20 Uhr  
in der Turnhalle

## Tagesordnung

1. Begrüßung, Todengedenken und kurzer Jahresrückblick
2. Sportler-Ehrungen
3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
4. Tätigkeitsberichte (liegen z. T. schriftlich vor)
  - i. der Abteilungs- und Übungsleiter
  - ii. des Wirtschaftsausschussvorsitzenden
  - iii. des Inventarverwalters
  - iv. des Mitgliedschaftsverwalters
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassierer
7. Wahl eines neuen Kassenprüfers
8. Entlastung des Vorstandes
9. Wahl des Vorstandes

P A U S E

10. Haushaltsplan
11. Veranstaltungen 2008
12. Verschiedenes

Anträge, die auf der Jahreshauptversammlung behandelt werden sollen, müssen 3 Tage vorher schriftlich beim 1. Vorsitzenden **Franz Josef Bär eingereicht werden.**